

Zeitschrift: Badener Neujahrsblätter
Herausgeber: Literarische Gesellschaft Baden; Vereinigung für Heimatkunde des Bezirks Baden
Band: 23 (1948)

Vereinsnachrichten: Vereinigung für Heimatkunde des Bezirkes Baden : Jahresbericht 1947

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinigung für Heimatkunde des Bezirkes Baden

Jahresbericht 1947

Infolge Anspruchnahme durch die Grossen Badenfahrt, wobei unserem Aktuar, Herrn Dr. Haberbosch, ein grosses Verdienst zukommt, war die Tätigkeit des Vorstandes beschränkt. Ausgrabungen konnten infolge Arbeitermangels keine durchgeführt werden. Die Renovation des grossen Dorfbrunnens in Birmenstorf fiel allgemein sehr befriedigend aus.

Den Erdbewegungen, die bei Neu- und Umbauten ausgeführt werden, wenden wir dauernd unser Interesse zu. Oft sind es kleine, wertlos scheinende Fundgegenstände, die dem Fachmann wichtige Auskünfte über die Geschichte unserer Gegend liefern können. Wir erlauben uns deshalb wieder einmal, alle Kreise, besonders aber die Vertreter des Baugewerbes, alle Bodenfunde zu beachten und sie möglichst rasch bei einem Vorstandsmitglied der «Vereinigung» zu melden. Der Abbruch des alten Schlachthauses, des ehemaligen Kauf- und Kornhauses Badens, hat kaum etwas Bemerkenswertes ergeben; es sei die vorübergehende Sicht auf mittelalterlich anmutende Hinterfassaden von Kleinstadthäusern und Teile der alten, aus Sandsteinrinnen bestehenden Stadtbach-Leitung.

Unser Vizepräsident, Herr Dr. O. Mittler, hat seine umfangreiche «Geschichte der Stadt Klingnau» herausgegeben und von der Gemeinde Baden den Auftrag erhalten, eine ähnliche Arbeit für Baden zu schreiben. Mit Herrn Dr. W. Lüthi hat er als 4. Band der aarg. Bezirkschroniken das Buch «Heimatgeschichte und Wirtschaft des Bezirks Baden» veröffentlicht. Auch die Historische Gesellschaft des Kantons Aargau hat sich die Mitarbeit Dr. Mittlers gesichert, indem sie ihn zum Präsidenten gewählt hat.

Herr Dr. Haberbosch hat seine Hausnamenforschung in Baden beendet, sodass er bei Fassadenrenovationen als Berater zugezogen werden kann.

Die Jahresversammlung fand am 15. Dezember in Wohlenschwil statt, wobei Herr Dr. Bosch, Kantonsarchäologe, über die Erhaltung der alten Wohlenschwiler Kirche refe-

rierte und Herr Dr. Ing. Killer über die Einfügung der Bauten in die Landschaft. In zwei Vorstandssitzungen wurden die Geschäfte behandelt. Immer wieder melden sich Freunde als Mitglieder der Vereinigung.

Allen Vorstands- und Vereinsmitgliedern sowie Gönern der Vereinigung sei auch an dieser Stelle der beste Dank ausgesprochen.

Birmenstorf, den 15. November 1947.

Der Obmann: *Pfarrer L. Rüttimann.*

Rechnung

vom 1. November 1946 bis 31. Oktober 1947

(Z u s a m m e n z u g)

Einnahmen

Guthaben bei Postcheck und Bank bei Beginn . . .	1476.23
Mitgliederbeiträge	895.10
Postcheck- und Bankzinsen	22.55
	<hr/>
	2393.88

Ausgaben

Mehrausgaben der Kasse bei Beginn	114.52
Jahresbeiträge an hist. Vereinigungen	50.45
Badener Neujahrsblätter	360.—
Jahresversammlung in Wohlenschwil	41.55
Dorfbrunnen in Birmenstorf	400.—
Photogr. Aufnahmen, Photokopien	30.20
Bibliothek	24.—
Drucksachen	26.—
Postcheckgebühren, Telephon, Portoauslagen . . .	44.81
Guthaben bei Postcheck und Bank beim Abschluss	<hr/> 1302.35
	<hr/> 2393.88

Mellingen, den 31. Oktober 1947.

Der Rechnungsführer: *A. Nüssli.*

An der Jahresversammlung vom 7. Dezember 1947 in Würenlingen wurde beschlossen, den Jahresbeitrag der Einzelmitglieder von Fr. 3.— auf Fr. 5.— heraufzusetzen.